Hinweis: Diese Unterlage gilt für die 2. Stufe des Vergabeverfahrens und wird im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs (1. Stufe) nur informatorisch als Entwurf zur Verfügung gestellt. Angebote sind nur von den am Ende der 1. Stufe ausgewählten Bewerbern und nur auf gesonderte Aufforderung einzureichen! Anpassungen bleiben vorbehalten.

Architektenleistungen

Landkreis München – Erweiterung der staatlichen Berufsschule München-Land
Angebotsaufforderung im Verhandlungsverfahren Objektplanung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihrer Bewerbung im Vergabeverfahren mit Mehrfachbeauftragung wurden Sie als Bieter zum Verhandlungsverfahren ausgewählt. Es wird ein Verhandlungsverfahren mit Lösungsvorschlägen nach § 76 Abs. 2 VgV durchgeführt.

I) Erstangebot

Es ist von allen Bietern bis zum **16.07.2021, 12:00 Uhr** ein erstes Angebot einzureichen, das aus den folgenden Bestandteilen bestehen muss:

1. Organisation des Projektteams

Siehe zu den Anforderungen an die Organisation des Projektteams unten Ziff. II.

2. Ideenkonzept

Siehe zu den Anforderungen an das Ideenkonzept die Unterlage „Aufgabenstellung“ nebst Anlagen.

3. Vertragsurkunde nebst Anlagen

a) In der Vertragsurkunde ist auf **Seite 1** Name und Adresse des Auftragnehmers einzutragen. Bitte beachten Sie, dass der Auftragnehmer identisch mit dem Bewerber im Vergabeverfahren sein muss.
b) Die Honorarparameter sind in der gesonderten Anlage Honorarformblatt einzutragen und werden nach Abschluss der Verhandlungsverfahrens in den Architektenvertrag übertragen.
c) Die Vertragsurkunde ist vom Bieter zu unterzeichnen und den Angebotsunterlagen beizufügen.

<u>Hinweis:</u> Abgesehen von den zuvor genannten Eintragungen muss die Vertragsurkunde einschließlich aller Anlagen mit dem Angebot unverändert eingereicht werden. Es dürfen auch sonst keine hiervon abweichenden Vertragsbedingungen im Angebot enthalten sein bzw. dem Angebot beigefügt werden. Andernfalls folgt der Ausschluss vom weiteren Verfahren.

4. Form des Angebots

Siehe zu der Form des Angebots Punkt „9.1 Allgemeine Vereinbarungen“ und „12.3 Abgabetermin Ideenkonzept und Modell“ der Aufgabenstellung.

II) Zuschlagskriterien/Weiteres Verfahren

Die Vergabeentscheidung wird nach folgenden Zuschlagskriterien getroffen:

A) Organisation des Projektteams	**20 %**
B) Honorar	**35 %**
C) Ideenkonzept	**45 %**

Zu A: Bei der Organisation des Projektteams werden folgende Unterkriterien bewertet:

Projektspezifisches Organigramm/Personalkonzept	10 %
Konzept zur Sicherstellung der Vor-Ort-Präsenz	5 %
Darstellung Personal-/Kapazitätseinsatz in den einzelnen Leistungsphasen	5 %

Mit dem Angebot ist das Personalkonzept für das Gesamtprojekt unter Angabe der für die Leistungserbringung zuständigen Personen, deren persönliche Qualifikation und persönlichen Referenzen und Zuständigkeiten einzureichen. Dem Auftraggeber kommt es darauf an, dass das für die Leistungserbringung vorgesehene Personal in quantitativer und qualitativer Hinsicht eine hochwertige Leistungserbringung erwarten lässt und die Zuständigkeiten den persönlichen Qualifikationen und Erfahrungen entspricht. Es erfolgt eine vergleichende Wertung anhand einer Skala von 0 bis max. 5 Punkten.

Zu B: Beim Kriterium Honorar erfolgt die Punktevergabe wie folgt: 4 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem 2-fachen des niedrigsten Wertungspreises. Die Punktwertung für die dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu 2 Stellen nach dem Komma.

Zu C: Beim Ideenkonzept werden folgende Unterkriterien bewertet:

Funktionalität	12 %
Architektur, Raumqualität	12 %
Möglicher Vorfertigungsgrad, wirtschaftliche Realisierbarkeit des Holzbau	12 %
Nachhaltigkeit, Ökologie, energetisches Konzept	9 %

Weitere Anforderungen zu dem Ideenkonzept sind dem Punkt „10 Wertungsmatrix (Beurteilungskriterien)“ der Aufgabenstellung zu entnehmen.

<u>Der Auftraggeber behält sich vor, eine Auftragsverhandlung mit allen Bietern durchzuführen.</u>

<u>Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben.</u>

<u>Der Bieter ist bis zur Zuschlagserteilung am 31.12.2021 an sein Angebot gebunden.</u>

III) Bieterfragen/Kommunikation

Siehe zu Bieterfragen/Kommunikation Punkt „12.2 Rückfragen/Rückfragenkolloquium“ der Aufgabenstellung.

IV) Sonstiges

1. Vergütung

Siehe zu Vergütung Punkt „11 Aufwandsentschädigung“ der Aufgabenstellung.

2. Eigentum und Urheberrecht

Siehe zu Eigentum und Urheberrecht Punkt „13.2 Verpflichtung der Teilnehmer“ der Aufgabenstellung.

Anlagen: Honorarformblatt
Aufgabenstellung nebst Anlagen
Vertragsurkunde nebst Anlagen